

Presseinformation

Bonn, Februar 2020

SLG-Werkleitertagung 2020 zum Thema „Dosier- und Mischtechnik“

Vor dem Hintergrund von CO₂-Einsparung und Klimaneutralität sind auch die Betonwarenhersteller gefordert, ihre Fertigungsprozesse Ressourcen schonender und energieeffizienter auszurichten. Das ist aber nur einer der Gründe, die am 30. und 31. Januar 2020 die SLG-Mitglieder zur 10. Werkleitertagung in das Kloster Bronnbach bei Wertheim gelockt haben. Florian Klostermann, Vorsitzender des Betonverbandes Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG) und Stephan Eirich, geschäftsführender Gesellschafter der Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co. KG, begrüßten nahezu 130 Teilnehmer aus 46 SLG-Mitgliedsunternehmen zu der Tagung, die diesmal unter dem Thema „Dosier- und Mischtechnik“ stand.

Den Auftakt bildete der Vortrag von Peter Kuhn und Almut Dröge von der GASUS GmbH zu den unterschiedlichen Möglichkeiten der Silo- und Fördertechnik zur Bevorratung und zum Transport der Ausgangsstoffe für Vorsatz- und Hinterbetone. Hierbei wurden staubarme Lösungen von der Materialanlieferung und -verteilung über Siloanlagen und Dosier- und Wiegeeinrichtungen bis hin zum Transport des erdfuchten Betons zu den Fertigungsanlagen aufgezeigt.

Darauf aufbauend widmete sich der Vortrag des diesjährigen Unterstützers, der Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co. KG, im Anschluss an die Mittagspause dem Thema „Mischtechnik“. Nachdem Stefan Berberich, Teamleiter Eirich-Beton, einen umfassenden Blick auf die Entwicklung der Zemente und der damit verbundenen Anforderungen an die Mischtechnik von erdfuchten Betonen geworfen hatte, hob sein Kollege, Bernhard König aus dem Modernisierungsteam, die technischen Besonderheiten der Eirich-Betonmischer für eine gleichmäßige und vollständige Verteilung der einzelnen Betonausgangsstoffe hervor.

Volker Würschum, einer der beiden Geschäftsführer der gleichnamigen Würschum GmbH, ging in seinem Vortrag auf die unterschiedlichen Varianten an Farbdosieranlagen und Zusatzmittelwaagen ein. In Abhängigkeit von den Farbbapplikationsformen Granulat, Pulver und Slurry und den Verarbeitungsmöglichkeiten im Mischer stellte er dabei insbesondere eine breite Palette an Farbdosieranlagen vor und erläuterte in diesem Zusammenhang deren jeweilige Vorteile in Hinblick auf Dosiergenauigkeit und verkürzte Taktzeiten.

**Betonverband Straße,
Landschaft, Garten e.V.**
Schloßallee 10
53179 Bonn
Telefon: 0228 95456-21
Telefax: 0228 95456-90
slg@betoninfo.de
www.betonstein.org

Nach der Kaffeepause referierte Frank Weilacher, Geschäftsführer der Bikotronic-Industrie-Elektronik GmbH, im letzten Vortrag des 1. Veranstaltungstages zum Thema „Steuerung einer Gesamtmischanlage“. Dabei hob er zunächst die Bedeutung der modernen Messtechnik, von Füllstands- über Sandfeuchtemessungen bis hin zu Wasserdosiereinrichtungen, als Voraussetzung für eine gleichbleibend homogene Betonqualität hervor, bevor er im Weiteren auf die Aspekte Anlagensicherheit, energieeffizienter Betrieb und Industrie 4.0 einging.

Der zweite Tag wurde durch den Vortrag von Ralf Lang von der Weimer-Gruppe zum Thema „Herstellung von normgerechten RC-Baustoffen und -zuschlägen“ eröffnet. Vor dem Hintergrund immer knapper werdender Gesteinskörnungen ging er zunächst auf die gesetzlichen und normativen Rahmenbedingungen bei der Herstellung von Betonrecycling ein. Anschließend hob er das damit verbundene ökonomische und ökologische Einsparpotential bei der Aufbereitung und den vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten von RC-Materialien in der Betonwarenproduktion hervor.

Abschließend referierte Frau Lissi Reitschuster von der MANEMO eG zum Thema „Mitarbeiterführung – Souveräner Umgang mit Konflikten“ und zeigte dabei die vielfältigen Konfliktfelder und mögliche Lösungsansätze im Umgang mit Kollegen und Mitarbeitern auf.

Im Anschluss machten sich die Teilnehmer auf den Weg nach Hardheim zur Besichtigung der Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co. KG. Während der Führung erhielten sie nicht nur Einblick in den Produktionsprozess, sondern auch in das Entwicklungslabor und das MIXEUM, dem firmeneigenen Museum mit seinen Ausstellungstücken von der Vergangenheit bis zur Gegenwart.

Doch nicht nur mit den sorgfältig aufeinander abgestimmten Vorträgen wurden die Interessen der SLG-Mitglieder getroffen. Auch die erstmals für Außerordentliche SLG-Mitglieder angebotene Fachausstellung sowie die vielen Gelegenheiten zum fachlichen Austausch unter den Teilnehmern rundeten die Veranstaltung ab.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Hartmut Schramm, Obmann des SLG-Arbeitsausschusses Produktionstechnik. Da dieser bereits im Vorfeld angekündigt hatte, dass er sich aus diesem Ehrenamt zurückziehen werde, würdigte der SLG-Vorsitzende, Florian Klostermann, den jahrelangen Einsatz von Herrn Schramm für den Betonverband und für die Branche und bedankte sich bei ihm unter dem lang anhaltenden Beifall der Teilnehmer für sein Engagement.

Der Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG) als Veranstalter und die Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co. KG als Unterstützer freuten sich über die ausgesprochen rege Teilnahme und die interessanten Vorträge sowie über neue Denkanstöße. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Teilnehmer sind Ansporn, auch in zwei Jahren, bei der dann 11. SLG-Werkeleitertagung, eine fachlich hochkarätige und lohnenswerte Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Anzahl Zeichen (ohne Leerzeichen): 4585 Zeichen

Fotoauswahl zur Pressemeldung



Abbildung 1: Aufmerksam folgten die Teilnehmer den spannenden Vorträgen im Kloster Bronnbach



Abbildung 2: SLG-Geschäftsführer, Dietmar Ulonska (links), und SLG-Vorsitzender Florian Klostermann (rechts), dankten Moderator, Hartmut Schramm (Mitte), für sein ehrenamtliches Engagement als Obmann des Arbeitsausschusses Produktionstechnik



Abbildung 3: Besuch der Fachausstellung und Austausch der Teilnehmer während der Vortragspausen